In allen Handlungsfeldern gilt:

Festlegungen für alle Teilziele:

- Die Zuordnung zu den Teilzeilen und den finanzierenden Fonds erfolgt durch die LAG. Erforderlichenfalls sind Vorhaben in Teilanträge zu splitten. Bei der Angabe des Fördersatzes handelt es sich um den maximal möglichen Prozentsatz der förderfähigen, von der LAG bestätigten Bemessungsgrundlage.
- Einschränkungen des maximalen Fördersatzes können sich aus beihilferechtlichen Beschränkungen sowie gem. Art. 73 Abs. 4 GAP-SP VO bei produktiven Investitionen ergeben.
- Weitergehende Bestimmungen zum Verfahrensablauf und der Förderfähigkeit von Vorhaben ergeben sich aus der jeweils gültigen Förderrichtlinie.
- Vor Antragstellung ist gemeinsam mit dem LM zu prüfen, ob eine Zuwendung aus Mitteln einer bestehenden Mainstream-Richtlinie möglich ist. Dies betrifft: Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP-RL), Marktstrukturverbesserung-RL, Gemeinschaftsaufgabe zur „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) sowie weitere Programme der Investitionsbank Sachsen-Anhalt, der NASA sowie dem ALFF/LVwA.

(Das LAG-Management begleitet auch eine Antragstellung in diesen Förderprogrammen außerhalb der LEADER/CLLD-RL.)

Hinweise: MW = Mindestzuwendung HW = Höchstfördersumme Beide Angaben beziehen sind in den Tabellen auf die Maßeinheit TEUR

Rechtsform der Antragsteller/Zuwendungsempfänger

Zuwendungsempfänger:

a) Gemeinden und Gemeindeverbände, Landkreise

b) Juristische Personen des privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (z. B. gemeinnütziger Verein/Stiftung, gGmbH)

c) Juristische Personen des öffentlichen Rechts (z. B. Kirche, Anstalten/ Stiftungen, Zweckverbände)

d) juristische Personen des privaten Rechts sowie Einzelunternehmen und Personengesellschaften des privaten Rechts im Haupt- und Nebenerwerb (z.B. GmbH, KG, AG, e.G., OHG, UG, Verbände/e.V. – nicht gemeinnützig, GbR)

e) Natürliche Personen sowie Personengesellschaften des privaten Rechts (ohne wirtschaftliche/unternehmerische Tätigkeit)

f) Juristische Personen des privaten Rechts, sofern die Gemeinde/der Gemeindeverband mit mehr als 50 v. H. beteiligt ist (z. B. GmbH als kommunales Unternehmen, Eigenbetrieb)

gem. RL alle Zuwendungsempfänger gemäß gültiger Teil-Richtlinie-LEADER/CLLD.
iFOR = Zuwendung aus Mitteln des LAG-Budgets oFOR = Zuwendung aus Mitteln außerhalb des LAG-Budgets

Handlungsfeld 1: **Regionale Wirtschaft**

Handlungsfeldziel 1.1: **Beschäftigung bzw. Einkommen**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
1.1.1: Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen	*Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				
1.1.2: Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen					
1.1.3: Schaffung von nachhaltigem Einkommen					
1.1.4: Sicherung von nachhaltigem Einkommen					
1.1.5: Existenzgründung					
1.1.6: Integration von benachteiligten Personen	Arbeitsmarktorientiertes Mikroprojekt (Arbeitsmarktintegration)	a, b c-d, f	90 80	5 5	50 35
1.1.7: Fachkräftesicherung durch Bildung	Arbeitsmarktorientiertes Mikroprojekt (Abbau Bildungs-/Qualifikationsdefizite)	gem. RL	60	2.5	20
1.1.8: Maßnahmen zur Unterstützung der Unternehmensnachfolge	Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen	d	50	2.5	20
1.1.9: Kooperation von Schulen mit Unternehmen zur Berufsvororientierung	Aktionen/Maßnahmen (z.B. Praktika, Workshops, Besichtigungen, Schülerfirmen)	gem. RL	95	2.5	100
Handlungsfeldziel 1.2: **Unternehmensförderung**					
1.2.1: Förderung von Kleinst- und Kleinunternehmen	Investitionen zur Schaffung/Sicherung von Beschäftigung und Einkommen	d, e	35	5	100
	Maßnahmen zur Sicherung der Nahversorgung	d	45	5	150
1.2.2: Energetische Sanierung von wirtschaftlich genutzten Gebäuden sowie technischen Anlagen	Energetische Sanierung von wirtschaftlich genutzten Gebäuden sowie technischen Anlagen	a-c, d, f	35	5	50

Handlungsfeldziel 1.2: **Unternehmensförderung**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
1.2.3: Diversifizierung der Land- und Forstwirtschaft	Maßnahmen zur Diversifizierung sowie zur Schaffung/ Verbesserung von landtouristischen Angeboten * Bonus von max. 30% für vernetzte oder überregional wirksame Vorhaben - Einzelfallentscheidung	d	35 65*	5	150
1.2.4: Qualitätssteigerung, Barrierefreiheit und Digitalisierung im Tourismusgewerbe	Qualitätssteigerung, Barrierefreiheit und Digitalisierung im Tourismusgewerbe * Bonus von max. 40% für vernetzte oder überregional wirksame Vorhaben	d	35 75*	5	75
1.2.5: Schulung/Beratung von Akteuren der regionalen Wirtschaft	*Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				
Handlungsfeldziel 1.3: **Standort- und Infrastrukturentwicklung für die regionale Wirtschaft**					
1.3.1: Ausbau/Verbesserung des ländlichen multifunktionalen Wegenetzes	Ausbau/Verbesserung des ländlichen/multifunktionalen Wegenetzes	a c, d	60 30	10 10	300 125
1.3.2: Ausbau/Qualitätssteigerung des touristischen Wegenetzes	Ausbau/Qualitätssteigerung des touristischen Wegenetzes	a, b c, d	65 45	5 5	300 75
1.3.3: Besucherleit- und -informationssysteme sowie Rastplätze	Konzepte sowie investive Maßnahmen	a, b c, d, f	75 45	10 5	150 75
1.3.4: Interkommunale Zusammenarbeit zur Standortentwicklung	*Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				
1.3.5: Maßnahmen zur Digitalisierung/Vernetzung von Datenquellen	Konzepte, Beratung und Maßnahmen zur Digitalisierung/Vernetzung von Datenquellen	a c, d, f	80 50	5 5	50 25
1.3.6: Infrastrukturen für E-Mobilität	Konzepte und Maßnahmen	a-b c f d	70 55 40 30	5 5 5 5	150 50 75 25

Handlungsfeldziel 1.4: **Marketing / Wertschöpfungsketten und Netzwerke**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
1.4.1: Verbesserung des Marketings der Region und ihrer Produkte	Marketingmaßnahmen * Bonus von max. 45 % für vernetzte oder überregional wirksame Vorhaben - Einzelfallentscheidung	a, d	30 75*	5	100
1.4.2: Regionale Wertschöpfungsketten fördern, Vernetzung von Unternehmen und Angeboten	Konzepte und Maßnahmen * Bonus von max. 40% für überregional wirksame Vorhaben	a, d	65/75*	5	75
1.4.3: Beteiligung von Akteuren an Messen/ überregionalen Veranstaltungen	*Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				
1.4.4: Unterstützung von Marketingmaßnahmen für Kleinstunternehmen	Marketingmaßnahmen für Kleinstunternehmen	d	35	3	15

Handlungsfeld 2: **Natur**

Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Fördersatz/ Höchstzuwendung	Mindest-ZW
2.1.1: Altlasten	Bodenkontamination – ohne Gefährdung des Grundwassers	a-c d, f e	iFOR: gem. LES-2022 oFOR gem. RL	15 10 5
	Boden- oder Wasserkontamination – mit Gefährdung/ Verunreinigung des Oberflächen- oder Grundwassers	a-c d, f e	iFOR: gem. LES-2022 oFOR gem. RL	15 10 5
2.1.2: Bodenschutz	Maßnahmen zur Wiederherstellung der Bodenfunktionen	a-c d, f e	iFOR: gem. LES-2022 oFOR gem. RL	5 5 5
2.1.3: Flächenrecycling	Konzepte, Studie, Gutachten u .ä	a, f	iFOR: gem. LES-2022 oFOR gem. RL	10
	Abriss- und Entsiegelungsmaßnahmen * Sonderprojekte mit Einzelfallentscheidung	a-c d, f e	iFOR: gem. LES-2022 oFOR gem. RL	5 5 5

Handlungsfeldziel 2.2: **Gewässermanagement – Anpassung an den Klimawandel**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
2.2.1: konzeptionelle Vorhaben	Konzepte, Studie, Gutachten u.ä.	a-c d	80 30	5 5	50 25
2.2.2: investive Vorhaben an Gewässersystemen	strukturelle, bauliche oder technische Maßnahmen an Gewässersystemen	a-c d	70 30	5 5	200 100
2.2.3: investive Vorhaben zur Wasserrückhaltung/ Speicherung sowie zur Abwehr von Schäden durch Starkregen/Überflutung	strukturelle, bauliche oder technische Maßnahmen zur Regulierung von Niederschlagswasser	a, c b d-f	70 70 30	5 5 5	150 75 50
Handlungsfeldziel 2.3: **Biodiversität sowie Biotopverbund**					
2.3.1: Vorhaben und Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität	Maßnahmen nur i.V. mit 2.1, 2.2.2. oder 2.3.2 (*Multisektoraler Ansatz*)	a-c d, f	70 65	10 10	50 35
2.3.2: Biotopverbund und Ortsrandeingrünung	Entwicklung/Lückenschluss von Biotopverbundsystemen inkl. Ortsrandeingrünung	a-c d, f	70 65	5 5	50 35

Handlungsfeldziel 2.4: **Umweltbildung**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
2.4.1: Schaffung/Sicherung und energetische Sanierung von Umweltbildungseinrichtungen	Bauliche/ technische Maßnahmen von Gebäuden inkl. Anlagen	a, b c, d	80 35	5 5	100 75
2.4.2: Ausstellungen/Infomedien/Lehrpfade und Info-Stationen	Investive Maßnahmen – Ausstattung	a, b c, d	80 35	5 5	100 35
	Maßnahmen zur Digitalisierung – z.B. Webdarstellung, Sozialmedial, digitale Gästeführung	a, b c, d	80 35	5 5	35 20
2.4.3: Veranstaltungen/Aktionen zur Umweltbildung	Veranstaltungen (z.B. Workshops)	a-c d	90 75 45	5 1.5	50 (je Tag max. 2.0)
	Aktionen (z.B. „Mit-mach-Tage“, Sozialmedial-Aktionen)	a-c d	90 75 45	5 1.5	50 (je Aktionstag max 2.0)
2.4.4: Maßnahmen/Angebote zur Umwelt-, Wald- und Naturpädagogik	Investive Maßnahmen – Ausstattung – nicht 2.4.1 oder 2.4.2	a, b d	80 45	5 2.5	50 25
	Maßnahmen zur Projektdurchführung (z.B. Projektkoordination, Sachmittel, Öffentlichkeitsarbeit/Akquise)	a, b d	80 45	5 2.5	100 75
Handlungsfeldziel 2.5: **Vorhaben zum Ressourcen- und Klimaschutz**					
2.5.1: Unterstützung von Vorhaben zum Klimaschutz sowie zur Anpassung an den Klimawandel	Strategisch, konzeptionelle Maßnahmen	a, h	70	5	50
	Innovative, investive Maßnahmen (* Bonus von max. 30% für Modellvorhaben)	a, h	70 80*	10	50 350*
2.5.2: Unterstützung von modellhaften Vorhaben zum Ressourcenschutz und zur Schaffung von Wertstoffkreisläufen	Strategisch, konzeptionelle Maßnahmen	d	50	5	75
	Innovative, investive Maßnahmen (* Bonus von max. 20% für Modellvorhaben)	d	45 65*	5	150 200*

Handlungsfeld 3: **Kultur**

Handlungsfeldziel 3.1: **Kultureinrichtungen und Denkmalschutz**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
3.1.1: Schaffung/Erhalt sowie energetische Sanierung von Kultureinrichtungen	Bauliche/technische Maßnahmen sowie Ausstattung	a, b	75 (70*)	5	300/ (750*)
	* Sonderprojekte mit Einzelfallentscheidung	c	65 (55*)	5	150/ (750*)
3.1.2: Erhalt und In-Wertsetzung denkmalgeschützter Objekte	Erhalt und In-Wertsetzung denkmalgeschützter Objekte	a b c d-f	65 65 40 35	5 5 5 5	300 300 75 50
Handlungsfeldziel 3.2: **Kulturraumpotentiale**					
3.2.1: Ausstellungen/Infomedien	Ausstellungen/Infomedien (analog und digital) inkl. Equipment * Bonus von max. 40% für vernetzte oder überregional wirksame Vorhaben	a-c d*	75 35	5 5	75 50
3.2.2: Kulturraumpotentiale fördern durch Marketing und Vernetzung von Angeboten	Vorhaben/Maßnahmen * Bonus von max. 40% für vernetzte oder überregional wirksame Vorhaben	a-c d	70 35/ 75*	5 5	50 50
3.2.3: Schaffung/Sicherung von Qualitätsstandards sowie Digitalisierung	Vorhaben zur Verbesserung der Qualitätsstandards inkl. Digitalisierungsmaßnahmen * Bonus von max. 30% für vernetzte oder überregional wirksame Vorhaben	a-c d	70 45/75*	5 3	75 50

Handlungsfeldziel 3.3: **Kulturbildung und Dialog**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
3.3.1: Förderung des interreligiösen/interkulturellen Dialogs	Veranstaltungen (z.B. Dialoge/Workshops)	a-c d	90 75 50	5 1.5	50 (je Tag max. 2.0)
	Aktionen (z.B. temporäre Ausstellungen, Tage der offenen Tür, Sozialmedial-Aktionen)	a-c d	90 75 50	5 1.5	50 (je Aktions-tag max. 2.0)
3.3.2: Veranstaltungen/Aktionen/Maßnahmen zur Kulturbildung	*Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				
3.3.3: Kooperation von Schulen und Kitas mit Kultureinrichtungen	Kooperation von Schulen und Kitas mit Kultureinrichtungen	gem. RL	95	5	75
Handlungsfeldziel 3.4: **Heimat- und Traditionspflege**					
3.4.1: Förderung der Heimat- und Traditionspflege im ländlichen Raum	Vorhaben/Maßnahmen (z.B. Ausstellungen)	a-c d	75 50	2.5 2.5	75 25
3.4.2: Wissenstransfer der Generationen	Projekte mit Kitas und Schulen *Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				

Handlungsfeld 4: **Daseinsvorsorge und Lebensqualität**

Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
Handlungsfeldziel 4.1: Infrastrukturen zur Daseinsvorsorge					
4.1.1: Bedarfsgerechter Brandschutz	Löschwasserentnahmestellen* (*festgelegtes Budget je Gemeinde)	a	75	5	125*
4.1.2: Schaffung/Sicherung und Unterstützung von sozialen Einrichtungen	bauliche oder technische Maßnahmen (investiv) inkl. Ausstattung	a, c b d-f	70 75 40	5 5 5	300 200 75
	Maßnahmen zur Unterstützung (*Einzelfallprüfung – kein eigenständiger Fördertatbestand)*				
4.1.3: Schaffung/Sicherung von Einrichtungen zur med. Grundversorgung inkl. mobiler Angebote	Strukturelle, bauliche oder technische Maßnahmen	a, c b d-f	70 75 40	5 5 5	300 200 75
4.1.4: Konzepte/Vorhaben zur Anpassung an den demografischen Wandel und zur Schaffung nachhaltiger Strukturen	Konzepte/Vorhaben zur Anpassung an den demografischen Wandel und zur Schaffung nachhaltiger Strukturen	a-c d-f	70 35	5 5	125 50
Handlungsfeldziel 4.2: Gemeinschaftsleben und Lebensqualität					
4.2.1: Konzepte und Projekte zur Erhaltung der Lebensqualität inkl. Nahversorgung	Konzepte, Studie u. ä.	a-c / 65	10 / 20	10	20
	strukturelle, bauliche oder technische Maßnahmen	a, b d-e c, f	60 20 30	5 5 5	75 25 35
	Maßnahmen zur Nahversorgung	a, b	70	5	200
4.2.2: Schaffung/Sicherung und energetischen Sanierung von Vereins- und Gemeinschafts-stätten des soziokulturellen Lebens	Bauliche/technische Maßnahmen an Gebäuden inkl. Außenanlagen und Ausstattung	a b, c d, e	70 75 30	5 5 5	300 150 35
4.2.3: Förderung des soziokulturellen oder sozialen Gemeinschaftslebens sowie des zivilgesellschaftlichen Engagements	Vorhaben/ Maßnahmen (z.B. Seminare, Gemeinschaftsprojekte, Schau- oder „Mit-mach-Tage“, Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerke)	a-c	80 65	5 1.5	50 (je Aktions-tag max. 2.0)
4.2.4: Weiterbildung fürs Ehrenamt	Qualifizierung/Weiterbildungsmaßnahmen für Ehrenamtliche	b	95 80	2.0 0.5	25

Handlungsfeldziel 4.3: **Erhalt/Wiederbelebung von Bausubstanz**					
Teilziel	Art des Vorhabens	Antrag-steller	Förder-satz	Mindest-ZW	Höchst-ZW
4.3.1: Konzepte und Projekte zur Vitalisierung der Innenstädte	Konzepte/Projekte	a-d, f	50	5	50
4.3.2: Projekte zum Erhalt historischer, dorfbildprägender Bausubstanz	*Multisektoraler Ansatz – kein eigenständiger Fördertatbestand*				
4.3.3: Erhalt/Umbau für den bedarfsgerechten Wohnraum	Erhalt/Umbau leerstehender oder von Leerstand bedrohter Bausubstanz (nur i.V. mit 4.3.2 oder anderen Teilzielen für a-c auch für FÖJ/Azubi u ä. oder Touristen) * Sonderprojekte mit Einzelfallentscheidung	a-c d-f	60 20/30*	5 5	100 30/75*
Handlungsfeldziel 4.4: **Verkehrsinfrastruktur und Wohnumfeld**					
4.4.1: Konzepte/Projekte zur bedarfsgerechten, nachhaltigen und barrierefreien Alltagsmobilität	Konzepte	a-d, f	50	5	15
	Projekte (* bei Vorhaben analog 1.3.6)	a b d, f	50 50/70* 35	5 3 5	150 50 50
4.4.2: Verbesserung der Anbindung des Individualverkehrs an den ÖPNV	Ausbau/Ausstattung von Schnittstellen	a	55	10	75
4.4.3: Wohnumfeld lebenswert für alle Einwohner gestalten	Wohnumfeld generationengerecht und nachhaltig	a, b c d, f	50 40 30	5 5 5	50 40 30
Handlungsfeldziel 4.5: **Sportstätten/Schwimmbäder/Schwimmhallen**					
4.5.1: Erhalt / Erweiterung sowie energetische Sanierung von Sportstätten	Bauliche/technische Maßnahmen in Sportstätten	a b	75 80	5 5	~~400~~ 75
4.5.2: Erhalt und energetische Sanierung von Freibädern	Bauliche/technische Maßnahmen in Freibädern	a, f, b	70	5	300
4.5.3: Sicherung und energetische Sanierung von Schwimmhallen	Sicherung und energetischen Sanierung von Schwimmhallen	a, f	70	150	350